

# Agrarwissen- schaften

## Master

Master of Science

120  
LP



Stand: Dezember 2023 | Foto: MLU / Katharina Nitschke

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT  
HALLE-WITTENBERG



## Das Studium auf einen Blick

---

**Naturwissenschaftliche Fakultät III** – Agrarwissenschaften, Geowissenschaften und Informatik

**Institut** für Agrar- und Ernährungswissenschaften

**Typ:** Master-Studiengang mit 120 Leistungspunkten (LP)

**Abschluss:** Master of Science (M.Sc.)

**Regelstudienzeit:** 4 Semester

**Beginn:** Wintersemester und Sommersemester

**Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen:** Ja

Dieser Studiengang ist **akkreditiert**.

## Charakteristik und Ziele

---

Ziel des Masterstudiums Agrarwissenschaften ist es, in interdisziplinärer Herangehensweise vertiefende Kenntnisse, Theorien, Methoden, Verfahren und Problemstellungen der agrarwissenschaftlichen Fachbereiche „Agrarische Landnutzung“, „Nutztierwissenschaften“ sowie „Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus“ zu vermitteln. Das Studium befähigt Studierende zu wissenschaftlicher Arbeit, zu wissenschaftlich fundierter Urteilsfähigkeit, zur kritischen Einordnung wissenschaftlicher Erkenntnisse und zu verantwortlichem Handeln in Beruf und Gesellschaft.

## Berufsperspektiven

---

Der Masterabschluss Agrarwissenschaften stellt den zweiten qualifizierenden Abschluss zur Ausübung komplexer wissenschaftlicher Tätigkeiten in Wissenschaft und Praxis dar. Er soll den Erwerb von Kompetenzen ermöglichen, die Voraussetzungen für ein zielgerichtetes und erfolgreiches Handeln im Beruf sind, aber auch eine weitergehende Qualifizierung in Form einer Promotion ermöglichen. Im Vordergrund stehen dabei das Erkennen und Analysieren von vernetzten Zusammenhängen und die Fähigkeit zum ganzheitlichen, integrativen Denken.

Der Master-Studiengang qualifiziert auf naturwissenschaftlicher Basis für spezifische Handlungs- und Berufsfelder, die mit der agrarischen Produktion über die gesamte Wertschöpfungskette befasst sind. Je nach Kombination von Wahlmodulen qualifiziert das Studium für unterschiedliche Forschungs- und Berufsfelder, bspw. in Hochschulen und Forschungseinrichtungen, in Ämtern, Behörden, Consulting- und Ingenieurbüros sowie in Industriebetrieben und Leitungsfunktion in landwirtschaftlichen Unternehmen.

## Zulassungsvoraussetzungen

---

Voraussetzung für die Zulassung ist

- ein Abschluss in einem Bachelor-Studiengang Agrarwissenschaften mit mindestens 180 Leistungspunkten oder
- ein als gleichwertig festgestellter anderer erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in einer vergleichbaren Fachrichtung.

Ein Studiengang ist vergleichbar, wenn Fachkenntnisse in naturwissenschaftlichen Grundlagenfächern (Chemie, Mathematik, Statistik) sowie Vorkenntnisse in den Fächern Botanik und Zoologie nachgewiesen werden können. Gegebenenfalls können Brückenmodule empfohlen werden.

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der Detailseite des Studiengangs ([www.uni-halle.de/+agrma](http://www.uni-halle.de/+agrma)) und der Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.

# Einschreibung/Bewerbung

---

Der Master-Studiengang *Agrarwissenschaften* 120 LP ist **zulassungsfrei** (ohne NC).

- Mit einem deutschem Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.8.** (Wintersemester) / bis **28.2.** (Sommersemester) über [www.uni-halle.de/bewerben](http://www.uni-halle.de/bewerben).
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **15.6.** (Wintersemester) / bis **15.12.** (Sommersemester) über [www.uni-assist.de](http://www.uni-assist.de).

Wer das Zeugnis des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen kann, reicht stattdessen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Studienleistungen ein. Das Zeugnis muss dann spätestens vier Monate nach Studienbeginn nachgereicht werden.

## Aufbau des Studiums

---

Leistungen	Σ 120 LP
Module der Vertiefungsrichtung	45 LP
Wahlpflichtmodule der Vertiefungsrichtung	min. 25 LP
Weitere Wahlpflichtmodule	max. 20 LP
Abschlussprüfung/Masterarbeit	30 LP

## Studieninhalt

---

Im Masterstudium sind **neun Pflichtmodule** sowie mindestens **fünf Wahlpflichtmodule** aus einer der nachfolgenden **Fachrichtungen** zu absolvieren:

### Vertiefungsrichtung „Agrarische Landnutzung“

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
<i>Pflichtmodule</i>		
Düngung landwirtschaftlicher Nutzpflanzen	5	1.
Ertragsphysiologie	5	1.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>LP</b>	<b>empf. Sem.</b>
Physiko-chemische Grundlagen der Bodennutzung	5	1.
Phytopathologie und Pflanzenschutz II	5	1.
Stoffkreisläufe	5	1.
Klima und Agrarproduktion	5	1. o. 3.
Entwicklung und Bewertung von Landnutzungssystemen der gemäßigten Breiten	5	2.
Quantitative Genetik und Populationsgenetik in der Pflanzenzüchtung	5	2.
Ökologischer Landbau	5	2.
Abschlussmodul (Masterarbeit)	30	3. o. 4.
<i>Wahlpflichtmodule</i>		
Mindestens fünf Wahlpflichtmodule der Vertiefungsrichtung „Agrarische Landnutzung“	min. 25	1.–4.
Weitere Wahlpflichtmodule laut § 7 Absatz 4 bis 6 der StPrO	max. 20	1.–4.

## Vertiefungsrichtung „Nutztierwissenschaften“

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>LP</b>	<b>empf. Sem.</b>
<i>Pflichtmodule</i>		
Genomanalyse und Markergeschützte Selektion	5	1.
Grundlagen und Methoden der Tierernährung	5	1.
Gastrointestinalphysiologie	5	1. o. 3.
Ernährung und Fütterung landwirtschaftlicher Nutztiere	5	2.
Spezielle Tierhaltung (Methodik / Ethologie / Ökologie)	5	2.
Zuchtmethoden und Zuchtwertschätzung II	5	2.
Leitsymptome und Management wichtiger Nutztierkrankungen	5	2. o. 4.
Aktuelle Aspekte der Futtermittelkunde	5	2. o. 4.

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Herden- und Gesundheitsmanagement	5	3.
Abschlussmodul (Masterarbeit)	30	3. o. 4.
<i>Wahlpflichtmodule</i>		
Mindestens fünf Wahlpflichtmodule der Vertiefungsrichtung „Nutztierwissenschaften“	min. 25	1.–4.
Weitere Wahlpflichtmodule laut § 7 Absatz 4 bis 6 der StPrO	max. 20	1.–4.

## Vertiefungsrichtung „Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus“

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
<i>Pflichtmodule</i>		
Agrar- und Ernährungspolitik	5	1.
Mikroökonomik der Agrar- und Ernährungswirtschaft	5	1.
Quantitative Methoden der Agrar- und Ernährungsökonomik	5	1.
Intentionale Agrarentwicklung	5	2.
Kolloquium zu ausgewählten Themen der Agrarökonomik und der ländlichen Entwicklung zur Betreuung von Masterarbeiten	5	2.
Natürliche Ressourcen-, Agrar- und Umweltpolitik I (Land)	5	2.
Risikomanagement und Früherkennung	5	2.
Kostenrechnung und Controlling in landwirtschaftlichen Unternehmen	5	3.
Ökonomik des Agrarstrukturwandels	5	3.
Abschlussmodul (Masterarbeit)	30	3. o. 4.
<i>Wahlpflichtmodule</i>		
Mindestens fünf Wahlpflichtmodule der Vertiefungsrichtung „Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus“	min. 25	1.–4.
Wahlpflichtmodule laut § 7 Absatz 4 bis 6 der StPrO	max. 20	1.–4.

## Wahlpflichtmodule (45 LP)

Für jede Vertiefungsrichtung gibt es einen umfangreichen Wahlpflichtkatalog, aus dem mindestens fünf Module absolviert werden müssen. Die verbleibenden Module können gemäß § 7 Absatz 4 bis 6 der Studien- und Prüfungsordnung (StPrO) gewählt werden.

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, die Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können detailliert im Modulhandbuch bzw. in der Studien- und Prüfungsordnung nachgelesen werden.

# Darum Halle!

## Kooperationen

Der Master-Studiengang *Agrarwissenschaften* profitiert von einer Vielzahl universitärer und außeruniversitärer Agrarforschungseinrichtungen im mitteldeutschen Raum – insbesondere in der Region Halle und Umgebung. Die Vernetzung mit diesen Einrichtungen eröffnet ein attraktives Lehr- und Forschungsangebot für Studierende und Absolvent\*innen der Agrarwissenschaften. Zahlreiche Module der drei Vertiefungsrichtungen *Agrarische Landnutzung*, *Nutztierwissenschaften* und *Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus* werden von außeruniversitären Lehrenden gestaltet und bereichern das Modulangebot. Im Rahmen von AgrosNet, dem Netzwerk Agrarwissenschaften Ostdeutschland im Universitätsverbund Berlin-Halle-Rostock, ist zusätzlich die Anerkennung von Modulen der Kooperationspartner für den Wahlpflichtbereich (StPrO § 7 Absatz 6) gewährleistet.

Darüber hinaus partizipieren die Studierenden von den langjährigen Kontakten zwischen nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen und der Martin-Luther-Universität sowie der wissenschaftlichen Kooperation mit den Landesanstalten.

## Fachstudienberatung

---

### Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften

Sitz: Karl-Freiherr-von-Fritsch-Straße 4, 06120 Halle (Saale)

[www.landw.uni-halle.de](http://www.landw.uni-halle.de)

### Dr. Annett Weltrowski

Geschäftsstelle des Instituts

Telefon: 0345 55-22302

E-Mail: [annett.weltrowski@landw.uni-halle.de](mailto:annett.weltrowski@landw.uni-halle.de)

### Prof. Dr. Klaus Pillen

Telefon: 0345 55-22680

E-Mail: [klaus.pillen@landw.uni-halle.de](mailto:klaus.pillen@landw.uni-halle.de)

## Allgemeine Studienberatung

---

E-Mail: [ssc@uni-halle.de](mailto:ssc@uni-halle.de)

Telefon: 0345-5521308

Vor Ort: Studierenden-Service-Center (im Löwengebäude, Universitätsplatz 11). *Wir empfehlen eine Terminvereinbarung!*

*Offene Sprechzeiten: siehe Website*

→ [www.uni-halle.de/studienberatung](http://www.uni-halle.de/studienberatung)

→ [www.uni-halle.de/studienangebot](http://www.uni-halle.de/studienangebot)

## Hinweise zur Herausgabe

---

Dieses Faltblatt wird von der Allgemeinen Studienberatung herausgegeben. Die Informationen dienen der groben Orientierung, sind rechtlich nicht bindend und ersetzen nicht die Lektüre der relevanten Ordnungen. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung.

Die Angaben (Stand: Dezember 2023) können sich ändern. Stets aktuelle Informationen und weitere Details zu diesem Studienangebot finden Sie unter: [www.uni-halle.de/+agrma](http://www.uni-halle.de/+agrma)

